

Kleine Zeitung (Ktn) von 16.11.2019, Seite 32

Messe zeigte Chancen für die Zukunft auf

Die „Kick Start“-Messe ließ Jugendliche in Feldkirchen wieder mit allen Sinnen ihre mögliche Zukunft erleben.

Von Michaela Auer

Rund 380 Schüler und 110 Eltern wurden auf der heurigen Messe „Kick Start“ gezählt. 13 Schulklassen aus dem Bezirk Feldkirchen und aus Moosburg kamen in den Stadtsaal nach Feldkirchen, um sich über ihre Möglichkeiten nach der 8. Schulstufe zu informieren. In Kleinteams nahmen die Jugendlichen an Workshops der weiterführenden Schulen und Institutionen teil.

Neben Information gab es auch allerhand Praktisches zum Ausprobieren. So wurde Blech bearbeitet (HTL Lastenstraße) oder es konnte ausprobiert werden, wie einem die Gastronomie „schmeckt“: Dazu wurde am Stand der Kärntner Tourismusschule Villach ausprobiert, wie man Grießtaler mit flambierten Kirschen kocht. Die WI'MO Klagenfurt hatte ein Speeddating für die Schüler am Programm. Am Nachmittag war die Messe für Eltern und Interessierte geöffnet. Neu ist die Kooperation der HTL Lastenstraße und der HBLA Pitzelstätten. Ziel ist die Verschmelzung beider Kompetenzbereiche und somit eine fachlich fundierte Ausbildung im Bereich der „Land- und Umwelttechnik“. Damit in der Berufsorientierung in der Polytechnischen Schule Feldkirchen in Zukunft auch der Sozialbereich seinen Niederschlag findet, gibt es dort den neuen Fachbereich „Gesundheit Schönheit Soziales“.

Mit der neuen Vertiefung „Modemanagement & Design“ am CHS Villach (Centrum Humanberuflicher Schulen des Bundes in Villach) reagiert die Schule auf die Herausforderungen der Digitalisierung.

Die „Kick Start“ ist mittlerweile ein jährlicher Fixpunkt im Feldkirchner Veranstaltungskalender. „Eine tolle Sache für unseren Bezirk“, freute sich auch Bürgermeister Martin Treffner, der die Messe jährlich unterstützt.





